



## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 43. Sitzung des Hauptausschusses  
der Stadt Eberswalde  
am 15.11.2012, 18:00 Uhr,  
im Rathaus Eberswalde, Raum: 206, Breite Straße 41 - 44,  
16225 Eberswalde

## TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 42. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 18.10.2012
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Genehmigung von Eilentscheidungen
11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
  - 11.1. **Vorlage:** BV/872/2012 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei  
Haushaltssatzung 2013 / 2014
  - 11.2. **Vorlage:** BV/870/2012 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt  
Straßenreinigungssatzung der Stadt Eberswalde (StrR EW)

- 11.3. **Vorlage:** BV/868/2012 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof  
1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen  
(Straßenreinigungsgebührensatzung)
- 11.4. **Vorlage:** BV/873/2012 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt  
1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Höhe der Gebührensätze für die Niederschlagswasserbeseitigung
- 11.5. **Vorlage:** BV/862/2012 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 15/32 - Bürger- und Ordnungsamt  
Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen
- 11.6. **Vorlage:** BV/874/2012 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft  
Grundschule Schwärzensee - Grundsatzbeschluss und Vorstellung der Entwurfsplanung
- 11.7. **Vorlage:** BV/866/2012 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 10 - Hauptamt  
Genehmigung überplanmäßiger Personalkosten für 2012
- 11.8. **Vorlage:** BV/881/2012 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport  
Annahme und Verwendung einer Spende für die Kindertagesstätte "Pustebblume", Ringstraße 183, 16227 Eberswalde
- 11.9. **Vorlage:** BV/869/2012 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof  
Leasing eines Hochdruckspül- und Schlammsaugfahrzeuges
- 11.10. **Vorlage:** BV/882/2012 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei  
Vergabe nach VOL/A - Kauf eines Kassenautomaten
- 11.11. **Vorlage:** BV/880/2012 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft  
Vergabe gemäß VOL, Grundschule B.-H.-Bürgel, Breite Straße 69, 16225 Eberswalde, Unterhalts-, Grund- und Lampenreinigung

11.12. **Vorlage:** BV/884/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 15/32 - Bürger- und Ordnungsamt

Vergabe nach VOB, Familiengarten, Erneuerung Bohlenbelag Terrasse und Fußgängerbrücke Blumenhalle Am Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

**TOP 1:**

Herr Boginski, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 43. Sitzung des Hauptausschusses um 18.00 Uhr.

**TOP 2:**

Herr Boginski stellt fest, dass form und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 8 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend **(Anlage 1)**.

**TOP 3:**

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor, mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

Der Niederschrift wird mehrheitlich zugestimmt.

**TOP 4:**

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

**TOP 5:**

Es werden keine Informationen gegeben.

**TOP 6:**

Herr Boginski beantragt, dass auf Bitten von Herrn Carl Paulick, Geschäftsführer der Füge-technik Berlin-Brandenburg GmbH, im Rahmen der Einwohnerfragestunde sprechen zu dürfen, Rederecht für Herrn Paulick.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Herr Paulick teilt mit, dass sich im Zuge der Nutzung des Gebäudes der ehemaligen Freiwilligen Feuerwehr am Kupferhammer Weg durch die Füge-technik Berlin-Brandenburg GmbH ein größerer Sanierungsaufwand als zunächst erwartet, herausstellte. Um die Sanierung des Gebäudes vornehmen zu können, bittet Herr Paulick, an die Hauptausschussmitglieder gerichtet, um Zustimmung zu der auf der nicht öffentlichen Tagesordnung stehenden Beschlussvorlage BV/879/2012 „Änderung Geschäftsraummietvertrag zwischen der Stadt Eberswalde und der Füge-technik Berlin-Brandenburg GmbH, so dass die zukünftige Nutzung des Gebäudes und auch der gut angebundene Standort für seine Firma gesichert werden kann.

Herr Boginski beendet die Einwohnerfragestunde um 18.03 Uhr.

## **TOP 7:**

### 7.1 Herr Gatzlaff informiert:

- dass der Verhandlungstermin am 21.11.2012 vor dem Verwaltungsgericht Frankfurt (Oder) zur Klage gegen die Baugenehmigung der Theo Steil GmbH durch das Gericht wegen seiner möglicherweise fehlenden Zuständigkeit abgesagt wurde
- dass auf Antrag von Ausschussmitgliedern am 30.11.2012 um 18.00 Uhr der Ausschuss für Energiewirtschaft in der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde stattfinden wird
- dass, zusätzlich zum Zimmer 206 im Rathaus, im Konferenzraum in der Rathauspassage WLAN zur Verfügung steht

### 7.2 Frau Fellner:

- berichtet über den am 14.11.2012 stattgefundenen Besuch im ehemaligen Oderberger Rathaus, in dem sie einen Fördermittelbescheid in Höhe von 3,15 Mio. Euro von Herrn Rainer Bretschneider, Staatssekretär des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft des Landes Brandenburg, entgegen nahm; Frau Fellner informiert, dass die Mittel zur Verwirklichung städtebaulicher Ziele, wie u. a. die Ausfinanzierung der Kindertagesstätte im Bürgerbildungszentrum, die Anfinanzierung der beabsichtigten Baumaßnahme Grundschule Schwärzensee, die Errichtung eines Spielplatzes an der Eichwerder Straße, die Neugestaltung des Luisenplatzes, die Umsetzung von Maßnahmen im Stadtzentrum Finow, die Finanzierung des städtischen Eigenanteils für den Ausbau des 4. Bauabschnittes Eisenbahnstraße und den Ausbau von Geh- und Radwegen an der Breite Straße sowie die Fortführung des Rückbaus von Wohnungen in Zusammenarbeit mit den Wohnungsunternehmen, vorgesehen sind
- informiert über nachstehende Veranstaltungen:
  - . 21.11.2012, um 14.00 Uhr, gemeinsame Pflanzung von Sträuchern mit der Stiftung Waldwelten und Studierenden der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde vor dem ehemaligen Arbeits- und Finanzamt in Finow, Eberswalder Straße
  - . 22.11.2012, um 15.00 Uhr, Pflanzung von Bäumen am Kirchenhang
- nimmt Bezug auf die Äußerungen von Herrn Roland Gabsch, ehemaliger Kreisdenkmalschützer, in dem am 13.11.2012 erschienenen Artikel in der Märkischen Oderzeitung „Denkmalschützer zweifelt Gründe für Kostenexplosion am Eberswalder Museum an“ und stellt klar, dass die Gründe der Kostenerhöhung für die barrierefreie Gestaltung des Museums in der Adler-Apotheke Anfang der Neunziger Jahre zu finden sind, in denen der Bau nicht entsprechend der abgestimmten Baubeschreibung durch die seinerzeit beauftragten Firmen ausgeführt wurde

## **TOP 8:**

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

## **TOP 9:**

### 9.1 Herr Kuchenbecker:

- teilt, an Frau Fellner gerichtet, mit, dass die Pflanzung von Sträuchern vor dem ehemaligen Arbeits- und Finanzamt in Finow auf Unverständnis bei Einwohnern des Ortsteiles Finow

- stößt, da u. a. der Wachstum der Pflanzen zu langwierig ist
- gibt seine Ausführungen zur Ampelschaltung am „Großen Stern“ in Finow schriftlich als Anlage zur Niederschrift (**Anlage 2**)

Frau Fellner teilt, bezogen auf die Thematik „Begrünung vor dem ehemaligen Arbeits- und Finanzamt“, mit, dass die Idee zur Begrünung aus einer gemeinsamen Sitzung von Kultur- und Sanierungsbeirat stammt und als geeignete Maßnahme seitens der Stadt Eberswalde, auch unter Berücksichtigung der städtebaulichen Vorgaben des Flächennutzungsplanes, gesehen wurde, den an diesem Standort herrschenden städtebaulichen Missstand nicht mehr so ins Auge fallen zu lassen und den Baumbestand in der Stadt aufzuwerten.

Frau Fellner teilt in Bezug auf die Ampelschaltung am „Großen Stern“ in Finow mit, dass hier der Landesbetrieb Straßenwesen zuständig ist und sagt eine Weiterleitung an den Landesbetrieb Straßenwesen zu.

### 9.2 Herr Zinn:

- hat den Zuwendungsbescheid in Höhe von 3,15 Mio. € zur Kenntnis genommen; bezogen auf die Ausführungen zur Verwendung der finanziellen Mittel durch Frau Fellner stellt sich für ihn die Frage, was unter Anfinanzierung der Grundschule Schwärzensee zu verstehen ist und in welchem Umfang der Rückbau für das Brandenburgische Viertel vorgenommen werden soll; er bittet um rechtzeitige Information der betroffenen Mieter/innen
- nimmt Bezug auf die Asylbewerber/innen, denen im Brandenburgischen Viertel Wohnungen durch den Landkreis Barnim zugewiesen wurden und merkt an, dass im Vorfeld eine Information darüber an ihn als Ortsvorsteher hätte erfolgen sollen

Herr Boginski teilt bezogen auf die Thematik „Asylbewerber/innen“ mit, dass er demnächst einen Termin beim Landrat hat und im Anschluss die betroffenen Ortsvorsteher über die Thematik informieren wird.

Frau Fellner bezieht sich auf die Verwendung der Fördermittel und informiert darüber, dass 90.000 € für die Anfinanzierung der beabsichtigten Baumaßnahme Grundschule Schwärzensee vorgesehen sind. Frau Fellner informiert, dass die Höhe der Mittel für den Rückbau noch nicht festgesetzt ist, stellt aber fest, dass es 2013 keine Abrisswelle im Brandenburgischen Viertel geben wird.

### 9.3 Herr Triller:

- gibt seine Ausführungen bezüglich der Transparenz der Energiepreise schriftlich als Anlage zur Niederschrift (**Anlage 3**)

Herr Boginski sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

- gibt seine Ausführungen zur Thematik „Beteiligungsmöglichkeiten zum Haushalt“ schriftlich als Anlage zur Niederschrift (**Anlage 4**)

Herr Gatzlaff teilt mit, dass den Mitgliedern des Finanzausschusses am 08.11.2012 eine Auflistung übergeben wurde, in der die Vorschläge enthalten sind, die den Zuschlag erhalten

haben, die abstimmungsfähig waren und die aufgrund von fehlender Zuständigkeit nicht berücksichtigt wurden, mit dem Hinweis an die Fraktionen, dass diese die Vorschläge, die nicht den Zuschlag erhalten haben, in der Haushaltsdiskussion aufgreifen können.

Frau Fellner teilt ergänzend mit, dass nicht berücksichtigte Vorschläge zum Bürgerhaushalt, die die Sanierung von Geh- und Radwegen und die Herstellung von Barrierefreiheit betreffen, im Rahmen eines Runden Tisches gemeinsam mit den Ortsvorstehern/innen und Interessenvertretern zur Gehwegsanierung 2013 in die Diskussion aufgenommen werden. Frau Fellner informiert darüber, dass eine Zusammenkunft mit den Einreichern und Unterstützern der Vorschläge vorgesehen ist, die im Rahmen des Bürgerbudgets den Zuschlag erhalten haben, um z. B. hinsichtlich der Begrünung des Marktplatzes und der Erhöhung der Anzahl von Fahrradständern im Stadtgebiet, detailliert sprechen zu können.

**TOP 10:**

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

**TOP 11:**

**TOP 11.1:**

**Vorlage:** BV/872/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei

**Haushaltssatzung 2013 / 2014**

Herr Boginski teilt mit, dass Austauschseiten zur Beschlussvorlage an alle Hauptausschussmitglieder übersandt wurden.

*Herr Segebarth erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation die Haushaltsplanung ab dem Jahr 2013 bis 2017 für den Bürgermeisterbereich (**Anlage 5**).*

*Herr Dr. König informiert anhand einer Power-Point-Präsentation über die Haushaltsplanung 2013/2014 für das Amt für Wirtschaftsförderung und Tourismus (**Anlage 6**).*

**TOP 11.2:**

**Vorlage:** BV/870/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt

**Straßenreinigungssatzung der Stadt Eberswalde (StrR EW)**

Herr Boginski teilt mit, dass eine Austauschseite, bezogen auf die Anlage 1, Seite 9 der Beschlussvorlage, an alle Hauptausschussmitglieder übersandt wurde.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Straßenreinigungssatzung der Stadt Eberswalde (StrR EW).

**TOP 11.3:****Vorlage:** BV/868/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof**1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung)**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

**Beschlusstext:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung).

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Betriebsabrechnung Straßenreinigung und Winterdienst 2009, 2010 und 2011 sowie die Plankalkulation Straßenreinigung und Winterdienst 2013/2014 zustimmend zur Kenntnis.

Die vollständigen Kalkulationsunterlagen liegen vorab im Büro der Stadtverordneten sowie während der Sitzungen zur Einsichtnahme aus.

Die wichtigsten Auszüge sind als Anlage 2 der Beschlussvorlage beigefügt.

**TOP 11.4:****Vorlage:** BV/873/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt**1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Höhe der Gebührensätze für die Niederschlagswasserbeseitigung**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Höhe der Gebührensätze für die Niederschlagswasserbeseitigung.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Kalkulation zustimmend zur Kenntnis.

**TOP 11.5:****Vorlage:** BV/862/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 15/32 - Bürger- und Ordnungsamt**Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beschließt die in der Anlage beigefügte

„Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen“.

**TOP 11.6:****Vorlage:** BV/874/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft**Grundschule Schwärzesees - Grundsatzbeschluss und Vorstellung der Entwurfsplanung**

Herr Grohs erklärt sich für befangen und nimmt weder an der Abstimmung noch an der Diskussion teil.

Herr Boginski teilt mit, dass gemäß der Empfehlung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport im Beschlusstext, Punkt 1, die Wörter „des Oberstufenzentrums II“ in „des ehemaligen Oberstufenzentrums II, Kyritzter Straße 29, 16227 Eberswalde,“ zu korrigieren sind. Der Einreicher der Beschlussvorlage stimmt der Änderung zu.

Herr Triller bittet, an die Verwaltung gerichtet, die Möglichkeit zu prüfen, die Grundschule Schwärzesees künftig mittels Nahwärme zu versorgen.

Frau Fellner sagt dies zu.

Abstimmungsergebnis mit o. g. Änderung: mehrheitlich befürwortet

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung befürwortet den Umbau des ehemaligen Oberstufenzentrums II, Kyritzter Straße 29, 16227 Eberswalde, zur Grundschule Schwärzesees mit Hort Kinderinsel.

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planungen für das Projekt voranzutreiben und diese der Stadtverordnetenversammlung zur Genehmigung vorzulegen. Die Gesamtkosten für die Maßnahme einschließlich Außenanlagen, Ausstattung und Umzug dürfen den Wertumfang von 1,8 Mio. € nicht überschreiten. Es sollen dafür Fördermittel eingeworben werden, so dass die städtischen Eigenmittel nicht mehr als 1 Mio. € betragen.

**TOP 11.7:**

**Vorlage:** BV/866/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 10 - Hauptamt

**Genehmigung überplanmäßiger Personalkosten für 2012**

Frau Oehler nimmt ab 19.20 Uhr nicht mehr an der Sitzung teil (**8 Anwesende**).

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, Personalkosten in Höhe von 700.000 Euro zusätzlich im Haushalt 2012 einzustellen (überplanmäßige Ausgaben).
2. Gleichzeitig stimmt die Stadtverordnetenversammlung dem Deckungsvorschlag gemäß beigefügter Sachverhaltsdarstellung zu.
3. Der Beschluss H 199/37/2012 überplanmäßige Mittel für die Zooheizung in Höhe von 413.400 Euro wird wie folgt geändert: Die Deckung für die Zooheizung erfolgt aus: Entnahme aus der „Sonderrücklage aus den in der kameraleen allgemeinen Rücklage angesammelten Mitteln für künftige Investitionen“. Damit werden Mehreinnahmen bei den Gewerbesteuern zur Deckung von überplanmäßigen Mitteln im Personalbereich frei.

**TOP 11.8:**

**Vorlage:** BV/881/2012 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport

**Annahme und Verwendung einer Spende für die Kindertagesstätte "Pustebblume", Ringstraße 183, 16227 Eberswalde**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 248/43/12**

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme und Verwendung einer Sachspende in Höhe von 3.500,00 € für die Kindertagesstätte „Pustebblume“, Ringstraße 183, 16227 Eberswalde durch die Partner für Gesundheit e. V. Die Sachspende wird für die Errichtung eines Bolzplatzes auf der Außenspielfläche der Einrichtung verwandt (Fußballtore, Sitzbänke und Bauleistungen für Fundamente etc.).

**TOP 11.9:****Vorlage:** BV/869/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof**Leasing eines Hochdruckspül- und Schlammsaugfahrzeuges**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.:** H 249/43/12

Dem Vergabevorschlag gemäß VOL – Leasing eines Hochdruckspül- und Schlammsaugfahrzeuges

Liefertermin:	14.05.2013
Vertragslaufzeit:	72 Monate
Monatliche Leasingrate:	2.324,83 €
Gesamtsumme:	167.387,87 €
Restwert:	47.600,00 €

wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma

LEISTIKOW-UTAG GmbH  
 Rosenthaler Straße 29 – 36  
 13127 Berlin

zu erteilen.

**TOP 11.10:****Vorlage:** BV/882/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei**Vergabe nach VOL/A - Kauf eines Kassensautomaten**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.:** H 250/43/12

Dem Vergabevorschlag gemäß VOL/A - Kauf eines Kassensautomaten für die Stadtverwaltung Eberswalde, Gesamtauftragswert 54.936,35 EUR, wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma

Hess Cash Systems GmbH & Co. KG  
 Ludwig-Sütterlin-Straße 3  
 28355 Bremen

zu erteilen.

**TOP 11.11:****Vorlage:** BV/880/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-  
wirtschaft**Vergabe gemäß VOL, Grundschule B.-H.-Bürgel, Breite Straße 69, 16225 Eberswalde, Unterhalts-, Grund- und Lampenreinigung**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 251/43/12**

Dem Vergabevorschlag gemäß VOL/A §§ 16 und 18 zur laufenden Unterhaltsreinigung, jährlichen Grund- und Lampenreinigung in der Grundschule B.-H.-Bürgel, Breite Straße 69, 16225 Eberswalde mit dem Auftragswert

Jahresauftragswert brutto:	38.016,40 €
Vertragslaufzeit 24 Monate:	76.032,80 €
Bei Wahrnehmung der Option der Vertragsverlängerung um 2 x 12 Monate Brutto:	152.065,60 €

wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Zehm Vertrieb und Service GmbH, Prenzlauer Berg 9, 10405 Berlin zu erteilen.

**TOP 11.12:****Vorlage:** BV/884/2012 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 15/32 - Bürger- und Ordnungsamt**Vergabe nach VOB, Familiengarten, Erneuerung Bohlenbelag Terrasse und Fußgängerbrücke Blumenhalle Am Walzwerk 1, 16227 Eberswalde**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 252/43/12**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Erneuerung des Bohlenbelages Terrasse und Fußgängerbrücke an der Blumenhalle des Familiengartens, Walzwerkstraße 1 in 16227 Eberswalde mit dem Auftragswert von 81.436,46 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Holzmanufaktur Weber, Kirchstraße 1 in 16247 Ziethen OT Groß Ziethen zu erteilen.

Herr Boginski beendet den öffentlichen Teil um 19.21 Uhr.

Boginski  
Vorsitzender des  
Hauptausschusses

Brauns  
Schriftführerin

**Sitzungsteilnehmer/innen:**

- **Vorsitzender**  
Friedhelm Boginski
  
- **Stellvertreterin des Vorsitzenden**  
Karen Oehler bis 19.20 Uhr anwesend
  
- **Ausschussmitglied**  
Uwe Grohs  
Arnold Kuchenbecker  
Hardy Lux entschuldigt  
Conrad Morgenroth  
Volker Passoke  
Wolfgang Sachse vertreten durch Herrn Sponner  
Götz Trieloff  
Albrecht Triller
  
- **Ortsvorsteher/in**  
Werner Jorde  
Arnold Kuchenbecker  
Karen Oehler bis 19.20 Uhr anwesend  
Carsten Zinn bis 19.20 Uhr anwesend
  
- **Dezernent/in**  
Anne Fellner bis 19.30 Uhr anwesend  
Bellay Gatzlaff  
Lutz Landmann
  
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**  
Rainer Kriewald
  
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  
Bert Bessel  
Harald Händel  
Andy Haß  
Katrín Heidenfelder  
Birgit Jahn  
Heike Köhler  
Dr. Jan König  
Edmund Lenke  
Robby Segebarth  
Heidrun Seltenheim
  
- **Gäste**  
Marion Plesch,  
Juristin von der Pricewaterhouse  
Coopers Legal AG